

Murschhauser, Franz Xaver

Fundamentalistische ... Handleitung sowohl zur Figurat- als Choral-Music

München 1707
2 Mus.th. 367

Copyright

Das Copyright für alle Webdokumente, insbesondere für Bilder, liegt bei der Bayerischen Staatsbibliothek. Eine Folgeverwertung von Webdokumenten ist nur mit Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek bzw. des Autors möglich. Externe Links auf die Angebote sind ausdrücklich erwünscht. Eine unautorisierte Übernahme ganzer Seiten oder ganzer Beiträge oder Beitragsteile ist dagegen nicht zulässig. Für nicht-kommerzielle Ausbildungszwecke können einzelne Materialien kopiert werden, solange eindeutig die Urheberschaft der Autoren bzw. der Bayerischen Staatsbibliothek kenntlich gemacht wird.

Eine Verwertung von urheberrechtlich geschützten Beiträgen und Abbildungen der auf den Servern der Bayerischen Staatsbibliothek befindlichen Daten, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Daten systemen ohne Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek unzulässig.

The Bayerische Staatsbibliothek (BSB) owns the copyright for all web documents, in particular for all images. Any further use of the web documents is subject to the approval of the Bayerische Staatsbibliothek and/or the author. External links to the offer of the BSB are expressly welcome. However, it is illegal to copy whole pages or complete articles or parts of articles without prior authorisation. Some individual materials may be copied for non-commercial educational purposes, provided that the authorship of the author(s) or of the Bayerische Staatsbibliothek is indicated unambiguously.

Unless provided otherwise by the copyright law, it is illegal and may be prosecuted as a punishable offence to use copyrighted articles and representations of the data stored on the servers of the Bayerische Staatsbibliothek, in particular by copying or disseminating them, without the prior written approval of the Bayerische Staatsbibliothek. It is in particular illegal to store or process any data in data systems without the approval of the Bayerische Staatsbibliothek.

00052580

Mus. Th.
304



Mrs. Theor. in fol.

367.

Mus. Schreiber.

V. 1103



Fundamentalische
 Kurz, und bequeme Handleithüg
 so wohl

Zur Figurat // als Choral // Music

Aus denen Alt, und Neuen approbierten, Uohrnehmsten Kunst // Mei //
 steren Uunderschidlicher Nationen Herausgezogen, denen Liebhaberen
 der Edlen Music - Kunst Zum besten, denen Instructoribus
 Zwar Zum Vortheil, denē Lehrnēdē aber, als eine Zur
 Perfectiō höchst - nothwendige Wissēschafft zu nu //
 Zen Uerfast, und heruorgegeben
 durch

Franz Baurer Antonium Murschhauser

München in Verlegung des Authoris
 Anno. 1707.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Geneigter Music Freündt.

Gegewertige Kurze Verfassung der Musicalischen Fundamenten / von welchen ich bereiths in meinem dritte ganz Ney ausgegangnem Schlag Werklein, oder 2.^{da} Parte Prototyppi Organici meldung gethan. / so wohl zu dem figurat, als Choral, Gesang hervohr zugeben, hat mich eine nothwendigkeit beduncket, die weilen Zeithero unterschiedliche Authores uorkhōmē, welche sich bearbeithe, in diser Materij, sōderlich die solmisatiō betreffend, neye Reglen auf die bahn zubringē, uorgebēde, die alte Manier seye nit mehr gebreuchig, sondrē die scho-laren werde nur darmit aufgehaltē, &. Süngege verwerffen deroselbē Etliche die trāsponier-te solmisatiōes, als ein ney aufgebrachtes Wesē, in deme dise doch Wissen sollē, das mit sambt dem Gesang auch die solmisatiō versetzt werde, wie Wir dan dessē an dem Waichē Gesang ein Cla-res, und schō uor alters, gebreuchiges Exēpel uor augē haben, in welchem sie selbst die uersetz-te solmisatiō zuelassen, u: guethaisē misē. Zu deme möchte ich wißē, welcher aus Ihnē recht hette, Zumahlē fast ein jeder derē was besonders hat, welches dem andrē zugegen. weilen sie dan selbst nit miteinander übereinstimmen, uolgeds durch ihre neye erfindūgen / welche sie ent-weders in ihrem eignem Kopf geschmidet, oder vō einem in diser Wissenschaft nit genuessam fundiertē Authore hergenohmē. / Clar an tag geben, was daruō zuhaltē; andererseits aber gewis, u: Unlaugbahr, das die Musica, uneracht sie bey Unsre Zeite hoch gestigē, so wohl, als andere Künsten anoch auf ihrem altē fundamēt beruehe, als habe dises Tractätlein, in welches ich

3
nichts aus mir selbst erfundenes eingespicket, sondern die Wahre Fundamenta, und
Grundt Lehrē, wie sie von denē approbierten Uohrnehmstē neyen und alten Classicis under-
schädlicher Nationē. / deren ich eine Anzahl Nahmhaft beybringē Könnte. / einhellig vorge-
schribē, getreulich, iedoch aufs kürzeste uerfasst, und so wohl denen Lehr-Meistern zur bequem-
lichkeit, als Discipulen zu nutz in Kupfer uerfertigē lassē, nit Zweifelē, es werden auch die Geg-
ner, wan sie diese Univerfälschte Fundamēta, und die ratiōes derselben recht erwegē wollen, ihre
neüerungen verwerffen, ü: der Tradition souiller uohrnehmē und gelehrte Meisteren bey stümē, wie
dan mit täglicher erfahrung kan dargethō werden, das mit application diser Grundt Lehrē die scho-
lares will ehender, und gewiser, weder auf was anderley ney erdeckte maniere zur Völlkōmen-
heit in diser Kunst gelangē. Zu dem ende ist ganz nit uōnetē, meine hirinn gebrauchte ord-
nung durchaus zuhaltē, sonderlich in denen uersezte solmisiatiōibz, welche so lang miesen aufge-
spahret werden, bis die Disciple das harte, uolgendes auch das Waiche Gesang wol ü: behēdt
zu solmisiere wisse, durch welches sie dan fertig gemacht werdē, auch die solmisiatiō der
übrigen Transpositionū desto leichter zuergreifen. Der geneigte Music Freündt lebe wol,
und gebrauche sich diser meiner bestgemeinthe Arbeit zu dem Ziel und Ende, worzue es
von mir gewidmet, nemlich zu aufnehmung ü: beste der Edlen Music Kunst; uorderist aber zur

Grösseren Ehr Gottes.

Musicalische Schlüssel
sind sieben, nemblich

G - sol - re - ut

A - la - mi - re

B - fa - b | mi

C - sol - fa - ut

D - la - sol - re

E - la - - mi

F - fa - - ut

Der stimmen sind 6
nemblich

do, re, mi, fa, sol, la.

NB. Wan du do lifest, so

Verstehe hier durch ut, Weillen

das do bequemer auß zu //

sprechen wider das ut

Gebrauch der stimmen in dem
harten gesang, in welchem
mann singt.

Auf steigend. Absteigend

G - do - - - sol

A - re - - - la

B - - - mi - - -

im C - do - - - fa

D - re - - - sol

E - mi - - - la

F - - - fa - - -

In dem harten gesang geschicht die
stimme Verkherung auf steigend in
dem a Und d durch die stimme re, ab-
steigend aber in dem a Und e durch
die stimme la

Gebrauch der stimmen in dem
Weichen gesang, in welchem
Mann singt

Auf steigend Absteigend

G - re - - - sol

A - mi - - - la

B - - - fa - - -

im C - do - - - sol

D - re - - - la

E - - - mi - - -

F - do - - - fa

In dem Weichen gesang geschicht
die stimme Verkherung auf steigend
in dem d Und g durch die stimme
absteigend aber in dem a Und d
durch die stimme la

Das Natürliche gesang hat
Keiner besondren regel vonneten
Weillen es so Woll in dem harten
als Maichen gesang mit begriffen.
Wan Mann die stimb Verkheren
mieße?

In dem aufsteigen müß mann
die stimb Verkheren, als oft das
la über stigen Wird. NB. so führen
aber das la nurein fa ober sich
hat, bedarf es disffahls Keiner
Verkherung.

Exempel der Verkherung im aufsteigen

do re mi fa sol re mi fa
Exempel ohne Verkherung der stimb we-
gen des fa oberhalb des la

da re mi fa sol la fa la

In dem absteigen müß die stimb
Verkheret werden, Wan das gesang
Vnder das do hinab steigt.

Exempel

la sol fa mi la sol fa mi
Von dem gezeichneten oder haubt

Schlüssen

gezeichnete oder haubt Schlüssel
seyn dreß

der singstimben seyn vornehmlich
Vier gattungen, nemlich

Discant

Alt

allwo das c in der
Dritten lini

Tenor

Bass

allwo das f in der
Vierden lini

Hoche Schlüssel Tieffer Schlüssel

Was ein ganzer tonus, was ein halber,
Vnd was ein unisonum seige?
Tonus ist ein starcke bewegung
Von einer stimb in die secund.

Semitong oder halber ton ist ein
geringe bewegung in die negste se-
cund.

Unisonu ist, Wan die alte stimb
wider holt wird

tonus tonus semiton tonus tonus

do, re, re, mi, mi fa fa sol sol la ab

la sol sol fa fa mi mi re re do
tonus tonus semit. tong tonus

semitonung

Ditonus oder tertia maior wird auß Zwen ganzen tonis gemacht.

Formatio Exempla

tong tong

Semiditonus oder tertia minor wird auß einem ganzen und einem halben ton Zusamengefiert.

Formatio Exempla

tonus semitong

Diatesseron oder Quarta bona wird auß Zwey ganzen und einem halben ton formirt.

Formatio Exempla

ton ton semit

Tritonus oder die Verbottne falsche Quart wird auß 3 ganzen tonis.

Formatio Exempla

tong ton: tög

semidiapente oder falsa quinta wird auß 2 ganzen und 2 halben tonis gemacht.

Formatio Exempla

semit. ton. ton semit

Diapente oder Quinta bona wird auß 3 ganzen vnd einem halben ton formirt.

Formatio

Exempla

ton:ton:semit:ton:ton

Hexacordo magg^{re} oder sexta maior wird auß 4 ganzen vnd einem halben ton formirt

Formatio

Exempla

ton:ton:semit:ton:ton

Hexafonia min. oder sexta minor wird auß 3 ganzen vnd 2 halben tonis formirt

Formatio

Exempla

ton:ton:semit:ton:ton

Septacordo magg^{re} oder septima maior wird auß 5 ganzen vnd einem halben ton

Formatio

Exempla

ton:ton:semit:ton:ton:ton

Septafonia min. oder septima minor wird auß 4 ganzen vnd 2 halben tonis

Formatio

Exempla

ton:semit:ton:ton:ton:semit

Diapason oder Octau wird auß 5 ganzen vnd 2 halben tonis gemacht

Formatio

Exempla

ton:ton:semit:ton:ton:ton:semit

in dem absteigen

Amorini

fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re

Verkherung der stimben

re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re

auf steigend

absteigend

Tenor

b c d e f g a b c d e f g g f e d c b a g f e d c b a

Vorstellung des Natürlichen und harten gesangs

mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol

ohne Verkherung der stimben auf steigend

sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi

absteigend

Verkherung der stimben

mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi

auf steigend

absteigend

11

Verkherung der stimben

mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi

auf steigend absteigend

Altus

Vorstellung des Natürlichen vnd Waichen gesangs

re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol ohne Verkherung der stimben in dem auf steigen

sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re absteigend

Verkherung der stimben

re mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re

auf steigend absteigend

Tenor

Vorstellung des Natürlichen vnd Waichen gesangs

fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol ohne Verkherung der stimben auf steigend

sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa absteigend

Verkherung der Stimben

fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa

aufsteigend absteigend

Vorstellung des Natürlichen und weichen ^{Bass.} gesangs

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la

ohne Verkherung der Stimben indem aufsteigen

la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

absteigend

Verkherung der stimen

do re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do

aufsteigend absteigend

Versezung mit rainen

Discant.

re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la

ohne Verkherung der Stimben

aufsteigend

la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re

absteigend

Verkherung der Stimben

re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re

auf steigend absteigend

Versezung mit ainem # ohne Stimb Verkherung.

Alt

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

auf steigend absteigend

Verkherung der Stimben

do re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do

auf steigend absteigend

Versezung mit ainem #

Tenor

ohne Verkherung der Stimben

mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi

auf steigend absteigend

Verkherung der Stimben

mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi

auf steigend absteigend

Versezung mit ainem #

Bass

ohne Verkherung der Stimben

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la

auf steigend

la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do ohne Verkherung der stimben absteigend

Verkherung der stimben auf steigend absteigend do re mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol la sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do

Discant

Versezung mit z b in dem bfa Unde auf steigend absteigend ohne Verkherung der stimben mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi

Verkherung der stimben auf steigend absteigend mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol la sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi

Alt

Versezung mit z b in dem bfa Unde auf steigend absteigend ohne Verkherung der stimben mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi

Verkherung der stimben auf steigend absteigend mi fa sol re mi fa re mi fa sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi

Tenor

Versezung mit z b in dem bfa Unde ohne Verkherung der stimben

do re mi fa sol la do re mi fa sol la auf steigend ab steigend la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

Verkherung der stimben

do re mi fa sol re mi fa re mi fa sol la la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re do auf steigend ab steigend

Bass

Versezung mit z b in dem bfa Unde ohne Verkherung der stimben

re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la auf steigend ab steigend la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re

Verkherung der stimben

re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re auf steigend ab steigend

Discant

Versezung mit z # in dem f Unde ohne Verkherung der stimben

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la auf steigend ab steigend la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

Verkherung der stimben

do re mi fa re mi fa sol re mi fa sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do auf steigend ab steigend

Alt

Versezung mit 2# in dem f Vnd c
 do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do
 auf steigend ab steigend ohne VerKherung der stimben

VerKherung der stimben
 do re mi fa sol re mi fa re mi fa sol la la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re do
 auf steigend ab steigend

Tenor

Versezung mit 2# in dem f Vnd c
 re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re
 auf steigend ab steigend ohne VerKherung der stimben

VerKherung der stimben
 re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re
 auf steigend ab steigend

Bass

Versezung mit 2# in dem f Vnd c
 do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do
 auf steigend ab steigend ohne VerKherung der stimben

do re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re do
 auf steigend ab steigend

Discant.

Versezung mit dreü b, in dem b, e, und a.

ohne Verkerung der stimben

fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa

aufsteigend absteigend

fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa

aufsteigend absteigend

mit der stimb Verkerung.

Altus.

ohne Verkerung der stimben

mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi

aufsteigend absteigend

mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol la la sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi

aufsteigend absteigend

mit Verkerung der stimben

Tenor.

ohne Verkerung der stimben

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

aufsteigend absteigend.

do re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do

aufsteigend absteigend.

mit Verkerung der stimben

Bass.

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

auf steigend ab steigend

ohne Verkherung der stimben

re mi fa re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re

auf steigend ab steigend

mit Verkherung der stimben.

Discant.

Versetzung mit dreÿ #, in dem f, c, u; g.

do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

auf steigend ab steigend

ohne Verkherung der stimben

do re mi fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re do

auf steigend ab steigend

mit Verkherung der stimben

Alt.

ohne Verkherung der stimben

fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la do re mi fa sol la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa

auf steigend ab steigend

fa sol re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi la sol fa

auf steigend ab steigend

mit Verkherung der stimben

Tenor.

Ohne Verkherung der Stimben

re mi fa sol la do re mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re

aufsteigend absteigend

re mi fa sol re mi mi la sol fa la sol fa mi la sol fa mi re

aufsteigend absteigend mit Verkherung der Stimben

Bass.

do re mi fa sol la do re mi fa sol la la sol fa mi re do la sol fa mi re do la sol fa mi re do

aufsteigend absteigend Ohne Verkherung der Stimben

do re mi fa re mi fa sol re mi fa sol la la sol fa mi la sol fa la sol fa mi re do

aufsteigend absteigend mit Verkherung der Stimben

Versezung mit vier b. wird solmisiert wie Obē die trāspōsitiō mit dreij #.

Versezung mit vier # wird solmisiert

Wie Oben die Transpositiō mit dreij .b.

Die Versezung mit 5. b. solmisiert Mañ wie oben die Trāspōsitiō mit zweij #.

Die Versezung mit 5. #. solmisiert Mañ wie die trāspōsitiō mit 2 b. die Versezung in die sechs b. wie die Transpositiō mit ainem #. die Versezung in sechs #. wie die Transpositiō mit ainem b. ob wohlē diese letztere, propter Disarmōicū, nit gebräuchig sein.

Von dem tact, item denen Noten, Vnd Pauſen .γ.

Der tact würd fürnemblich in Zweij thail abgetheilt, nemlich in die Nider // Vnd außschlag, dahero bestehet ein ganzer tact in eünem Nider, Vnd einem auß streich. Ein halber tact aber bestehet eint weders in einem Nider // ^{einem} oder auß streich allein.

Dies Zeichen würd Tempus Imperfectum genent, bey welchem folgende Noten, Vnd Pauſen sambt ihrem Valor Zusehen:

Notae simplices

Maxima: gilt 1 tact	Longa: 2 tact	Breuis: 2 tact	Semi-breuis: oder ein ganze Noten 1 tact	Minimae oder halbe: Notenz. auß ein tact	Seminimae: 1 tact	Virgul oder schwarze Notenz. auß 1 tact
	eine nider vnd eine auß		2 nider vnd 2 auß		3 auß ein tact	
Fusca oder einfache Füßlen: 16 auß ein tact	Semifusca oder doplete Füßlen: 16 auß ein tact	Biscromae oder trifache Füßlen: 32 auß ein tact				
4 nider vnd 4 auß		16 nider vnd 16 auß				

Volgen die Pauſen / welche ein Zeichen des stilschweigens / sambt ihrem Valor

	1 tact	2 tact	3 tact	4 tact	1/2 tact	1/4 tact	1/8 thail	1/16 thail	1/32 thail
	1 Pauſen	2 Pauſen	3 Pauſen	4 Pauſen	halber Pauſen	ganzer suspir	halber suspir	dopleter suspir	trifache suspir
						7 F	7 r		

NB diese Pauſen gelten so vill als die obgesetzte Noten

in Zweyerley in Zweyerley
gestalt gestalt

Von dem Puncto argumentationis:

Ein ieder solcher punct, Vermehrt sein Vor-
gehende Noten Umb halben theil.

iz tact. 6 tact. 3 tact. 2 tact.

Exempla gilt so vill als diss. gilt gleich

gilt gleich. gilt gleich. gilt gleich.

Von denen Notis ligatis, oder gebunden Noten
deren seyn zweyer ley, die Rectæ, Und Obliquæ
die Rectæ werden in Vieregger gestalt Vorgebildt.

Exempla

die Obliquæ aber werden über Zwerch gezogen
NB. Bey diesen Obliquis gilt
nur der anfang und das Endt.
das Mittl aber nichts.

i i j j i i i 4 4 4 z z z z z

z 4 z z z z z z z z z z z z z i j z 4

i z z 4

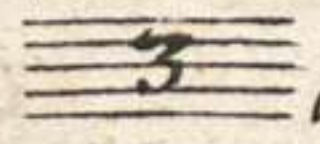
Volgen die Tripel Und mehr
andre Tempora y.

Ganzer Tripel.

z nider. aine aüf. i ganzer Maßsen. dritl Maßsen.
Halber tripel

z nider. aine aüf i ganzer Maßsen dritl Maßsen.
3 Viertls Tripel 6 Viertls Tripel oder Sesquialtera

z nider. eine aüf dritl Maßsen z nider 3 aüf halber Maßsen

Auß obigem Temporibus Duplis Vnd Triplis Könnten noch maniche andere
Tempora abgefast werden, welche aber hieher Zu setzen Vnnöthig, Zumahlen
in allen Temporibus, allwo zwey Ziffer Zufinden, das Vndere Ziffer an Zeiget,
Was für Noten, das obere aber, wie Vill dern auß den tact Kömen
So Wird auch in etlichen Temporibus ternarijs der  allein in die mitte gesetzt,
allwo dan auß denen figuren Volgende reglen herauß Zu Ziechen Vnd Zu beobachten
Wan in einem solchen Tempore Breues, Vnd ganze Noten Zufinden, ist es gemeiniglich
im an Zeigen, das es Tripla Maior, Vnd 3 ganze auß ainem tact Kömen.
Wan dan in einem also gezeichneten Tempore ternario ganze Vnd halbe Noten
Zusehen, gehen müthmasslich 3 halbe auß ainem tact.
Wan halbe Vnd schwarze vorhanden, Kömen gemeinlich 3 schwarze Noten
auß ainem tact.
Wan aber schwarze Noten, Vnd einfache, oder wol auch dopelte früselen Zu
finden so pflegen als dan 3 einfache früselen auß ainem tact Zugehen.

Über dis alles dñet zu erkennung eines also $\equiv 3$ gezeichneten Trijels der erste tact, welcher ordinari mit einem solchen $\equiv 3$ strich, welchen man Casellen nennet, / Vnder Strichen, Vnd von dem folgenden tact vnder schiden wird. Exempel weis.

Trijela maior. Trijela minor *Trijela maior* *Trijela minor*

ganzer trijel halber trijel. ³ Viertel. ³ achtl. ganzer trijel. halber trijel. ³ Viertel. ³ achtl.

Von der Hemiolia, welche der Trijel proportion gleich, in schwarz figurñ vorgebildet wird.

Hemiolia maior.

ganzer Pausen dritl Pausen

Hemiolia minor.

ganzer Pausen dritl Pausen

Erkñerung etlicher vngemeinen Noten, oder figurñ durch gleichförmige Exempla

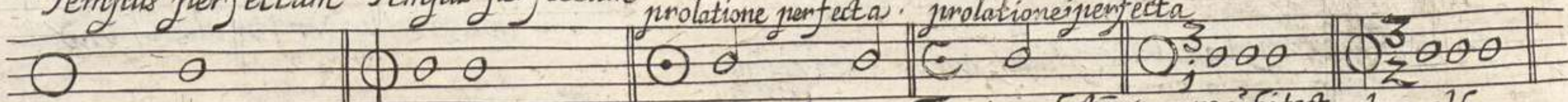
gilt so vill als dis. gilt so vill als dis gilt so vill als dis.

gilt so vill als dis. 3 3 so vill als dis so vill als dis

Von denen Temporibus perfectis

Tempus perfectum Tempus perfectum


prolatione perfecta. prolatione imperfecta

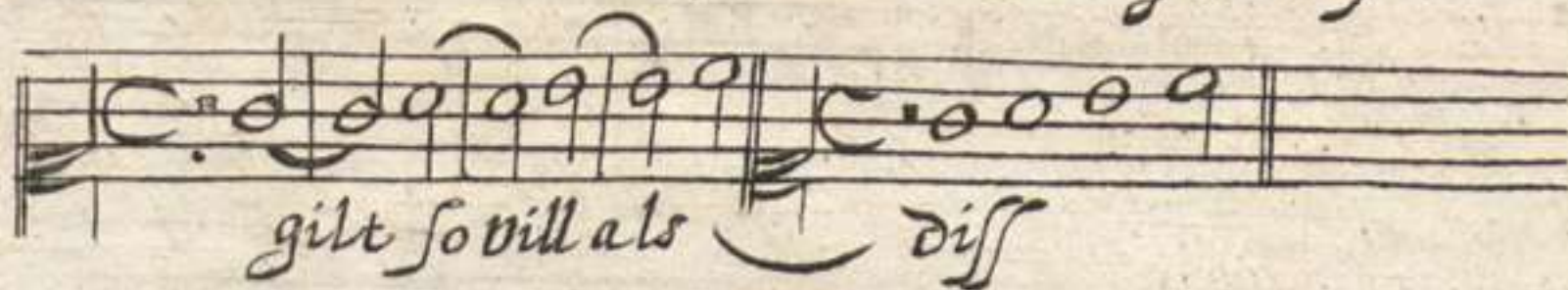


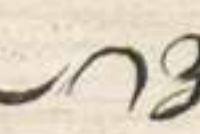
1 ganze auf ein tact. 2 ganze auf ein tact. Tempus perfectum Tempus imperfectum. 3 ganze auf ein tact. eben also

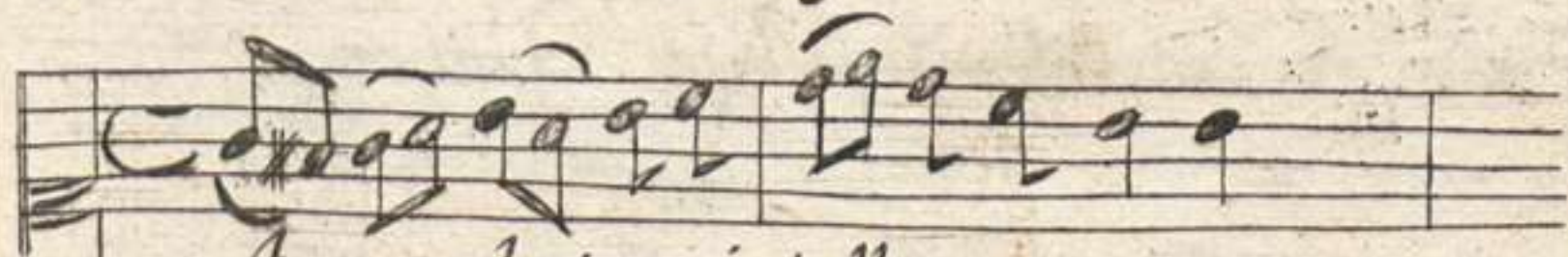
Volgen hieriber etliche erklerte Exempla

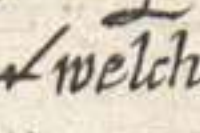



Wo ein solches  Zeichen / welches ligatura, oder ein bünd genenet / Zwischen Zweijen einstimigen Noten (deren die erste sich im nachschlag des tacts per Inconationem anfangt) gesetzt wird, bindet es selbige der gestalten zusammen, als wan es nur eine Noten were. Exempel weis.




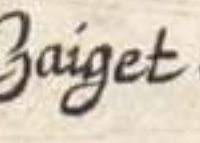
Wan aber dises  Zeichen Zwischen Zweijen Noten / deren die erste im anschlag Kommet / gesetzt wird zeigt es an, das der gleichen Noten im singen nit Scharff angestossen werden, sonder gelind durchgehen sollen. Exempel



Agnus Dei qui tollis peccata
 dises Zeichen  welches *Custos* oder ein Zaiger genenet wird, zeigt an wo die nachfolgende Noten stehen.

Dises Zeichen  welches *Cassa generalis*, oder das final eines gesangs genenet wird, bringet allen stimben ein gemeine außhaltung vnd absatz.

Dises Zeichen  bedeutet ein gewisse widerholung.

Dises Zeichen  zeigt an wo ein stimb eingehen oder anfangen solle.

Dises *t.* bedeutet einen triller.

Dises *p.* so vill als *piano* / bedeutet ein stilles gesang. dises *pp.* noch stiller, dises *f.* aber so vill als *forte* / will das man starckh vnd laut singen solle.

Allegro vivace *p.* bedeuten ein frisches vnd munteres gesang. *Bresto* aber heist so vill als *geschwind*. *Adagio* / *lento* / *largo* / *tardo* / *grave* *p.* erforderen ein langsames gesang.

Concerto ist gleichsamb ein streitt mit 2 oder mehr stimben, iedoch ohne völligen Chor.

Tutti / *Piuueni* / *Capiella* / bedeutet ein völliges gesang, oder mit ein fallen der völligen stimben.

Bizzaro heisset wol angestossen / dolce / affetuo so aber / lieblich oder anmitig .

Bassus Continuus / Bassus generalis / pro Organo / oder Partitura / ist der Orgel Bass / weicher durch auß
das fundament fihrt . Bassato ist ein hoher Bass . Baritono eben das .

Violino eine Discantgeigen / Viola da Braccio ^{eine} Bratschen Basso Viola / oder Violone / eine Bassgeigen
Violonello eine Kleine Bassgeigen .

Trombone eine Posauin . Clarino ^{eine} Tromba Trompeter Tympana / Pauckhen
Symphonia / sonata / Ritornello / ist ein Instrumental . Music jedes auß sein besondere art .

Von dem Choral Gesang .

Was anfangs von deren Music schlüssen / item von dem gebrauch und Verkherung der stimben dan
Voldends von denen interuallis Musicis für den Figurat vorgeschriben worden / kan auch zu dem Choral
Gesang / so vill hier zue vonneten / für ein fundament dienen . volgen dan nach die gezeichnete oder haubt
Claves des Choral Gesangs sambt der solmisation mit und ohne Verkherung der stimben

Vor stellung der solmisation ohne stimb Verkherung mit Verkherung der stimben

Weis zu solmisiern ohne Verkherung der stimben mit Verkherung der stimben

aufsteigend absteigend aufsteigend absteigend

Dieser ge:
Zeichnete
haubtclav:
us ist das
große F

ohne Stim Verkherung mit Verkherung der Stimben

diser Haut clavis, ist das Klaine c. ohne Stim Verkherung mit der Stim Verkherung

ohne Stim Verkherung mit der Stim Verkherung

gilt gleich

Volgt die solmisation des wachen Gesangs

ohne Verkherung der Stimben mit Verkherung der Stimben

ohne Stim Verkherung mit Verkherung der Stimben

ohne Verkehrung der stimmen mit Verkehrung der stimmen

Aufsteigend. Absteigend. Aufsteigend. Absteigend..

Von denen 8. Tonis Psalmorum.

Ein ieder Psalm-Ton mus aus der letzten Nöten der vorgehenden Antiphon, und ersten Nöten der Differenz erkennet werden. In dem Ersten und Andern Ton lässt die Antiphon in dem D. aus. die Differenz des Ersten Toni fänget an in dem a, die Differenz des Andern Toni aber in dem F.

Primi Toni. Intonatio. Differentie.

Final der Antiphon. Erste Nöten der Differenz. Dixit Dominus, Domino meo: sede à dextris meis. EVOVAE. EVOVAE.

Secundi Toni. Intonatio. Differentie.

EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE.

Final der Antiphon. Erste Nöten der differenz. Dixit Dominus, Domino meo: sede à dextris me-is EVOVAE.

In dem dritten und vierdten Ton lässt die Antiphon in dem E. aus. wann dann die erste Nöten der Differentz in dem C. anfänget, so ist es der dritte Ton, Fänget aber die erste Nöten der Differentz in dem A. an, so ist es der vierdte Ton.

Terti toni *Intonatio* *Differentia*

Final der Antiphon | *Die erste der Differenz.* | *Dixit Doming Domino me - o. sede à dextris meis. EVOVAE*

Quarti Toni *Intonatio*

Final der Antiphon | *Erste Noten der Differenz* | *Dixit Doming Domino meo.*

EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE.

sede à Dextris meis EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE.
In dem Fünften und Sechsten Ton lasset die Antiphon in dem F. aus. Die Differenz des fünften Toni fanget an in dem C. Die Differenz des Sechsten Toni aber in dem A.

Quinti Toni *Intonatio* *Differentia* *Sexti Toni* *Intonatio.* *Differentia*

Final der Antiphon | *Erste Noten der Differenz.* | *Dixit Doming Domino meo. EVOVAE* | *Final der Antiphon.* | *Erste der Differenz* | *Dixit Doming Domino meo. EVOVAE.*
In dem sibenden und achtē Ton endet sich die Antiphon in dem G. die Differenz des sibenden Toni fanget in dem D. an; die Differenz des achten Toni aber in dem C.

Septimi Toni. *Intonatio* *Differentia.*

Final der Antiphon. | *Die Erste der Differenz.* | *Di - xit Doming Domino meo. EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE. EVOVAE.*

Octavi Toni *Intonatio* *Differentia*

EVOVAE. | *Final der Antiphon* | *Erste der Differenz* | *Dixit Doming Domino meo. EVOVAE. EVOVAE.*

Volgen die anfengliche Intonationes über die 8. Tonos des Magnificat und Benedictus.

1. Toni 2.^{te} Toni 3.^{te} Toni 4.^{te} Toni 5.^{te} Toni 6.^{te} Toni 7.^{te} Toni 8.^{te} Toni

Magnificat. Magnificat Magnificat. Magnificat. Magnificat. Magnificat. Magnificat. Magnificat.

Primi Toni Secundi Toni

Benedictus Dominus De-us Is-rael. Benedictus Dominus De-us Is-rael.

Tertij Toni Quarti Toni

Bene dictus Dominus Deus Israel. Bene dictus Dominus Deus Israel. Deus Isra-el.

Quinti Toni Sexti Toni

Benedictus Dominus Deus Israel. Israel. Benedictus Dominus Deus Israel.

Septimi Toni Octavi Toni

Be-nedictus Dominus Deus Is-rael. Benedictus Dominus Deus Is-rael.

Mixti Toni

oder also

Final Noten der Antiphon

In exitu Israel de Aegypto: Domus Jacob de populo bar baro. Final. In exitu Israel de Aegypto |: Domus Jacob de populo bar baro.

Von der Transposition oder Versetzung des andren, und Sibenden Toni der Orgel nach.

2.^{te} Tonus transpositus 7.^{te} Tonus transpositus

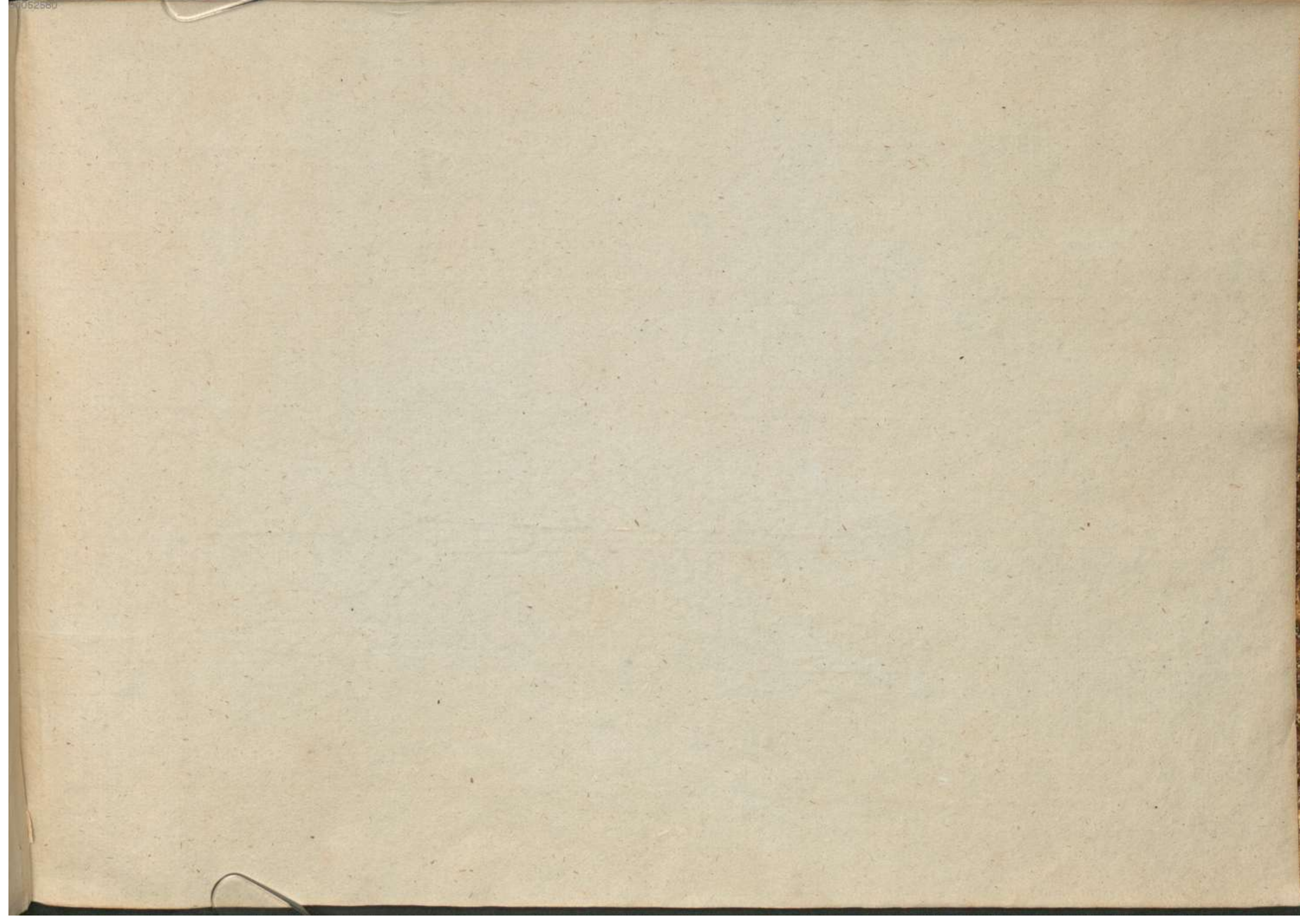
Magnificat. Mag-nificat.

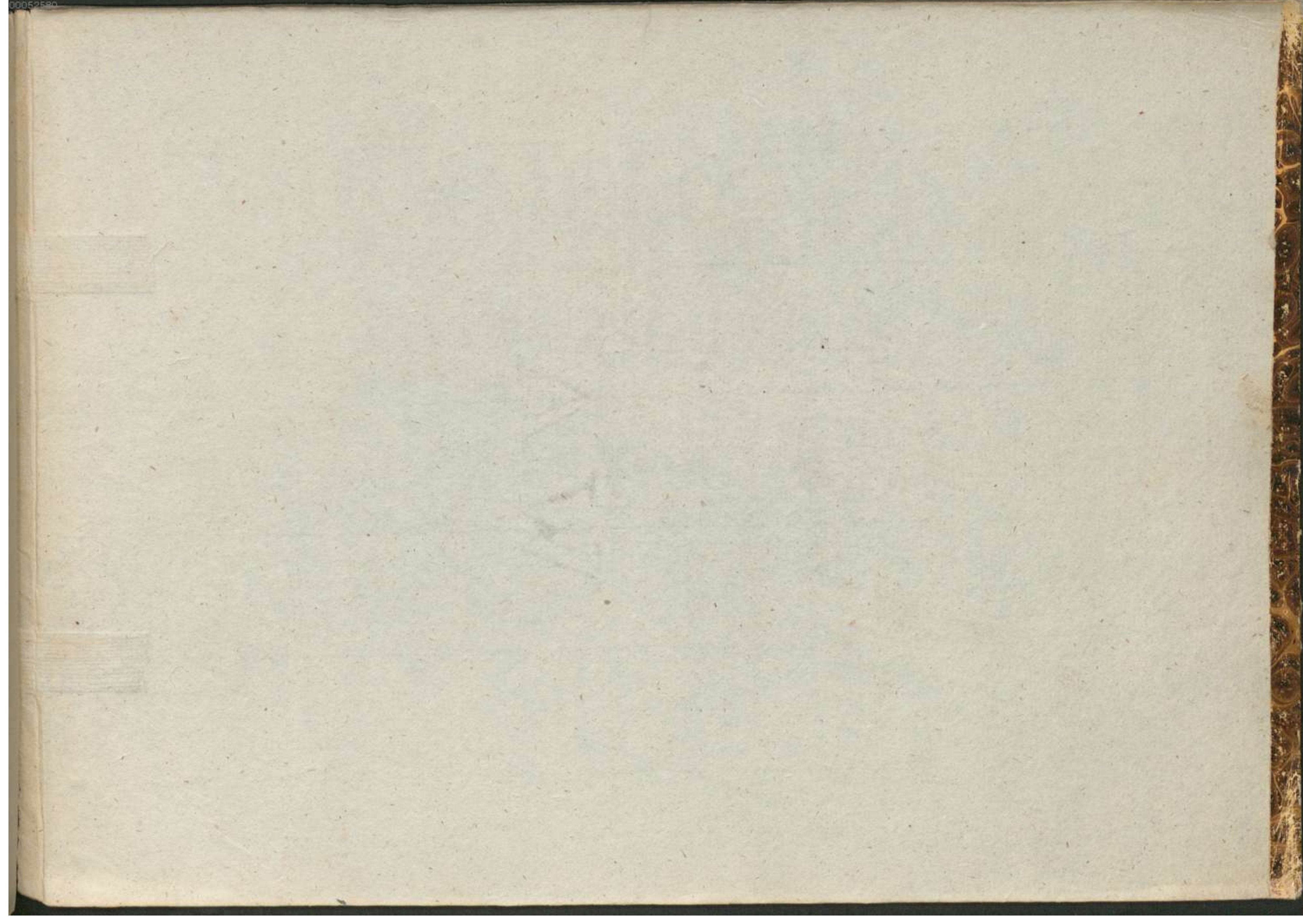
Die Introitus anbelangend, werden dieselbe erstlich zwar aus dem Vorgehendē Final, oder lezte Noten erkeñet gleich wie die 8 Toni Psalmorum, dan aus der Intonation des nachvölgēden Vers, dessen anfengliche Noten mit dem Wörtlein Magnificat übereinstimbē

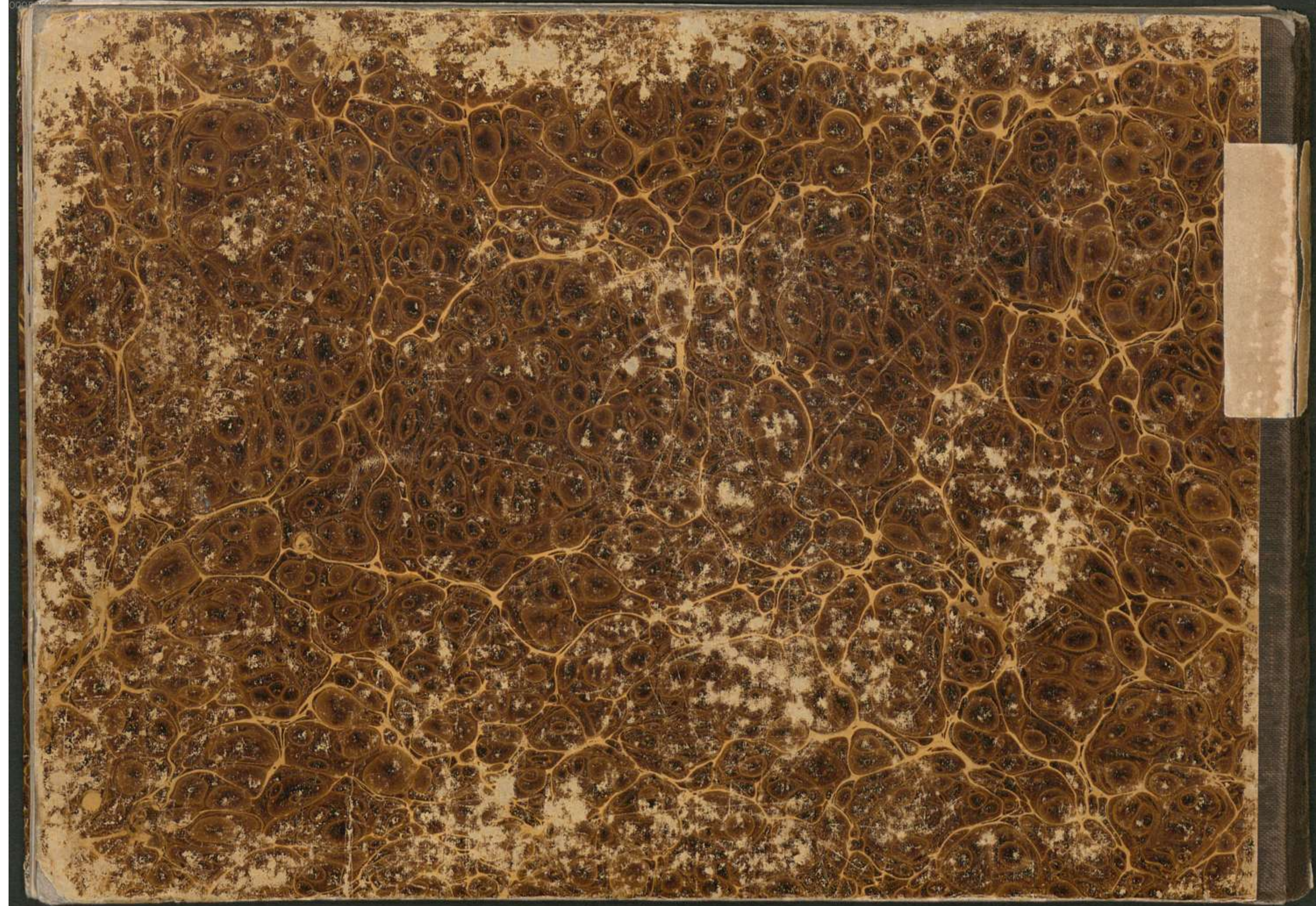
Exemplum 1.ⁿⁱ Toni

Final. Vers.

Jacobus







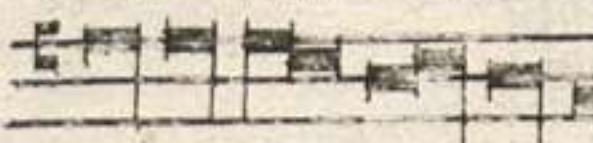
Tertij toni

Intonatio

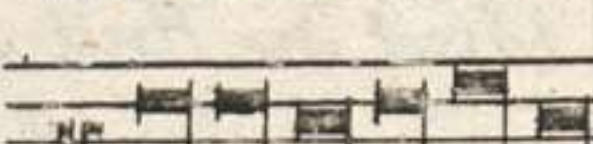
Differentia



Final der Antiphon Die erste der Differenz.



EVOVAE.

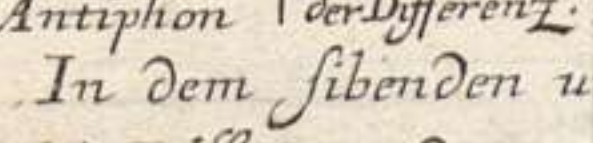


sede à Dextris me

In dem Fünften u

in dem C. Die Di

Quinti Tonj

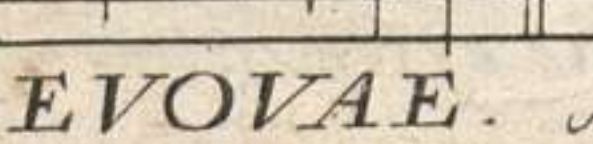


Final der Antiphon Erste Noten der Differenz.

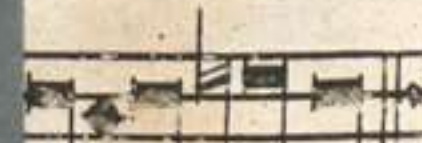
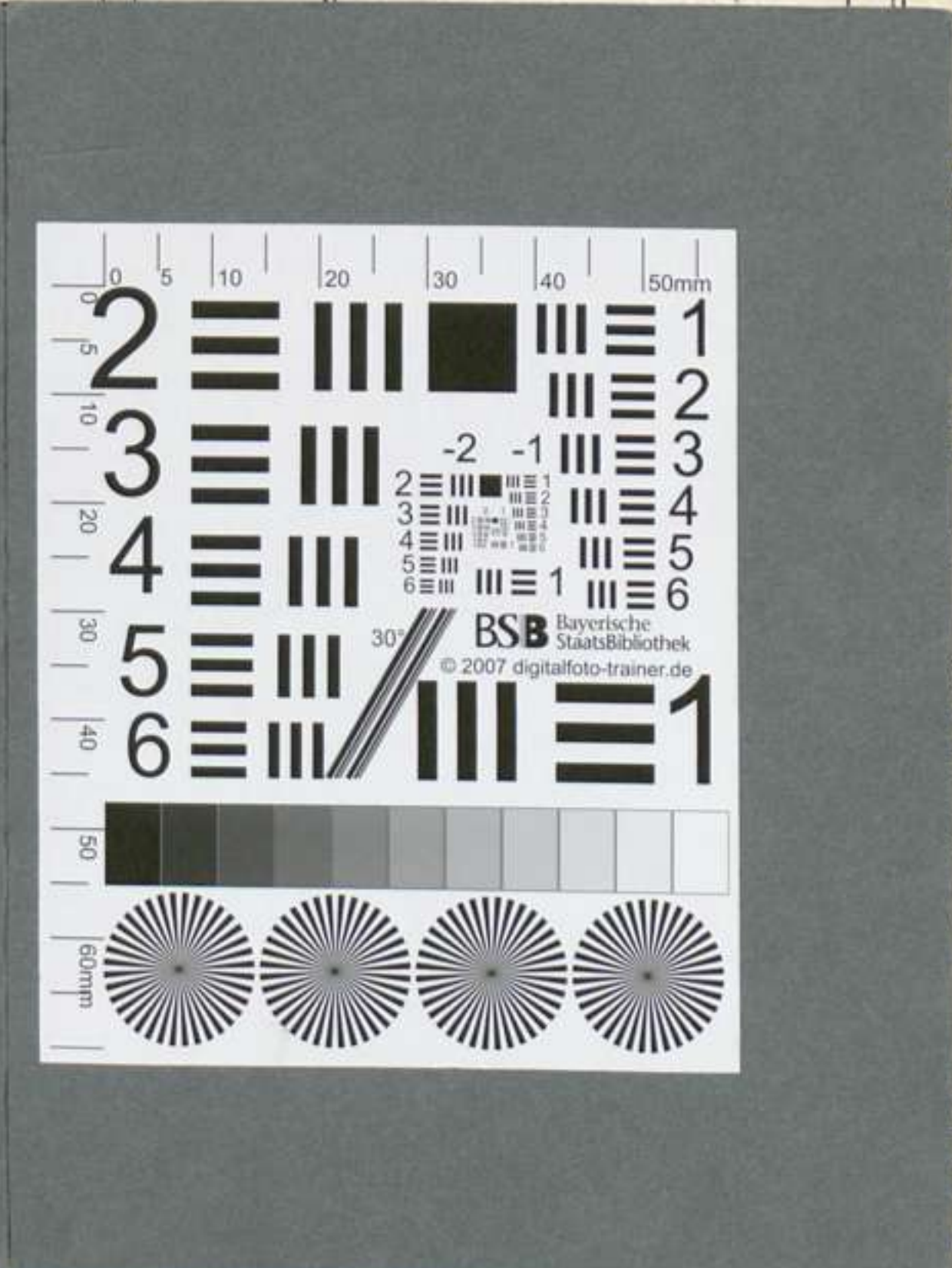
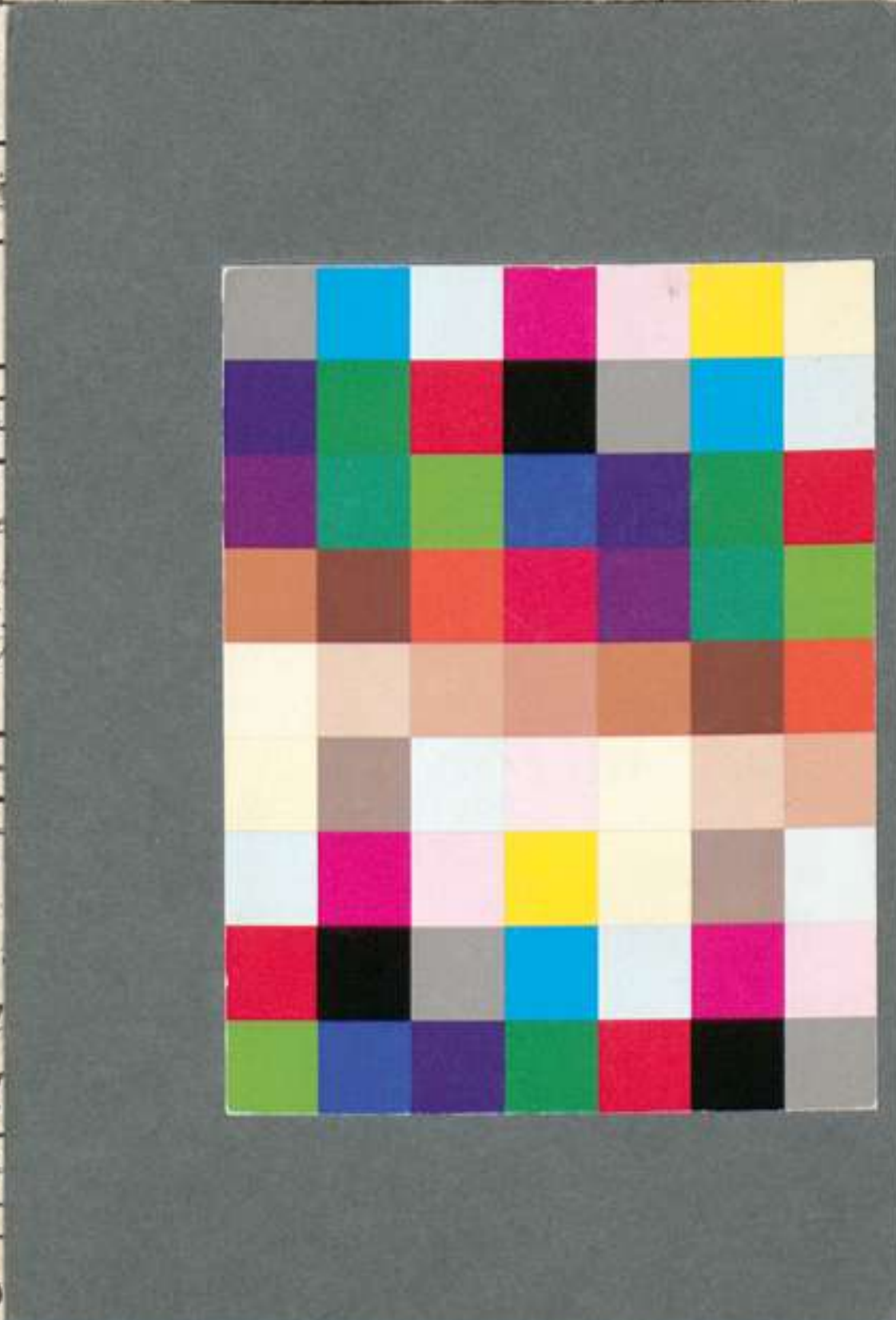
In dem sibenden u

die Differenz des A

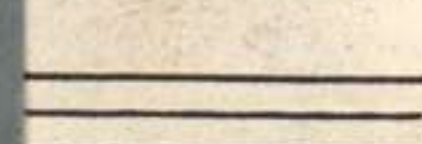
Septimi Toni.



Final der Antiphon Die Erste der Differenz.

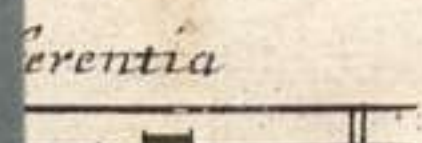


omino meo.



fanget an

Differentia



EVOVAE.

in dem D. an;

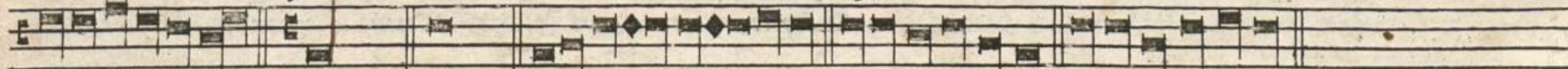


EVOVAE.

Octavi toni

Intonatio

Differentia



EVOVAE.

Final der Antiphon Erste der Differenz

Dixit Doming Domino meo. EVOVAE. EVOVAE.